



Differenzierungsprozesse und Diversitätsorientierung im Fachunterricht

Thema: Das Poster zeigt den gemeinsamen Forschungsansatz einer reflexiven Differenzforschung und seine jeweilige Ausformung in den fünf im August 2019 begonnenen Promotionen. Die Promotionen beobachten Differenzierungen als soziale Konstruktionen in unterschiedlichen Schulfächern und bereiten davon ausgehend heuristische Analysekonzepte und empirische Fälle für Lehrkonzepte auf. Dargestellt werden Forschungsfragen, Forschungsansätze und erwarteter Ertrag der fünf Studien zu ‚migrationsgesellschaftlicher Diversität in Schulbüchern des Fachs Politik‘, ‚heterogenisierenden Adressierungen im Englischunterricht‘, ‚Ausdifferenzierungen sprachlicher Handlungsräume im (Fremd- und Zweit-)Sprachenunterricht‘, ‚Differenzkonstruktionen in Bewertungspraktiken im Sportunterricht‘ sowie ‚Konstruktionen und Bearbeitungen sprachlicher Differenzen in Sprachbearbeitungsverfahren im Deutschunterricht‘.

Relevanz: In den fünf Promotionen wird die Entwicklung einer diversitätssensiblen Lehrer*innenbildung als Querschnittsaufgabe verstanden. Es werden theoretisch und empirisch Differenzkonstruktionen im Fachunterricht untersucht. Dabei variieren die Promotionen in den jeweiligen Differenzkategorien, denen sie sich widmen. Die Ergebnisse der Promotionen werden zu Lehrkonzepten des Forschendes Lernens in der Lehrer*innenbildung von Fachdidaktiken und Erziehungswissenschaft ausgearbeitet. Damit wird auf den sich inklusiv verstehenden Fachunterricht an Gymnasien und Gesamtschulen reagiert und dieses Verständnis auch in der Lehrer*innenbildung implementiert. Der Handlungsbereich arbeitet interdisziplinär in enger Zusammenarbeit von Erziehungswissenschaft, Fachdidaktiken, Mehrsprachigkeits- und Diversitätsforschung und fördert somit im hohen Maße den interdisziplinären Austausch innerhalb der Lehrer*innenbildung.

Projektinformationen:

Georg-August-Universität Göttingen,
Schlözer-Programm-Lehrerbildung
Handlungsbereich C *Diversität gerecht werden*
Gesamtprojektleitung Prof. Dr. Michael Sauer (Juli 2019-Jan.2021)
Projektleitung des Handlungsbereich C: Prof. Dr. Kerstin Rabenstein
Förderkennzeichen 01JA1917

Kontaktdaten:

Svenja Strauß (Projektkoordination Handlungsbereich C *Diversität gerecht werden*)
Email: splckoordination@uni-goettingen.de
Telefon: 0551/3921421

GEFÖRDERT VOM

